

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 41 (1934)

Heft: 11

Rubrik: Vereins-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- KI. 22h, Nr. 170420. Verfahren und Vorrichtung zum Einspannen von Stickgrundgeweben in Stickmaschinengätern. — Metalltextilwerk A.-G., Solitüdenstr. 8, St. Gallen (Schweiz).
- KI. 24a, Nr. 170422. Mercerisiermaschine für Gewebe. — Maschinenfabrik Benninger A.-G., Uzwil (Schweiz).
- KI. 24a, Nr. 170423. Verfahren zum Verbessern von Bädern zur Behandlung von Textilien tierischen Ursprungs und solche enthaltendem Material. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel (Schweiz).
- KI. 24c, Nr. 170424. Verfahren zur Herstellung eines Küpenfarbstoffpräparates in Pulverform, das für den Zeugdruck besonders geeignet ist. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutschland). Priorität: Deutschland, 25. Juli 1932.
- KI. 24c, Nr. 170425. Für den Textildruck geeignetes Präparat solcher Farbstoffe, die in reduziertem Zustand gedruckt werden sollen. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutschland). Priorität: Deutschland, 26. August 1932.
- KI. 18a, Nr. 170736. Spinndüse zur Herstellung von Kunstseide. Eugen Letzgus, Schiltachstr. 19; und Oskar Hauger,

- Direktor, Schramberg (W'berg, D'land). Priorität: Deutschland, 18. Januar 1932.
- KI. 19c, Nr. 170998. Streckwerk mit endlosen Riemen. — Fernando Casablancas, Mina 166, Sabadell (Spanien). Priorität: Tschechoslowakei, 25. Mai 1932.
- KI. 19d, Nr. 170999. Spulmaschine. — W. Schlafhorst & Co., Bahnstraße 214, M.-Gladbach (Deutschland). Priorität: D'land, 16. Juni 1932.
- KI. 19d, Nr. 171000. Spulmaschine mit ortsfesten Spulstellen. — W. Schlafhorst & Co., Bahnstraße 214, M.-Gladbach (D'land). Prioritäten: Deutschland, 8. Oktober und 25. November 1931.
- KI. 21c, Nr. 171001. Schützenführung für Webstühle. — Oliver Shimwell, Gawsorth Old Hall, Gawsorth (Chester, Großbritannien). Prioritäten: Großbritannien, 16. März und 18. März 1932.
- KI. 21c, Nr. 171002. Webschaft mit elektrischer Kettenfadenwächtereinrichtung. — John Jacob Kaufmann, 21. Straße und Allegheny Av., Philadelphia (Ver. St. v. A.).
- KI. 21c, Nr. 171315. Webverfahren. — Tefag Textil-Finanz A.-G., Zürich (Schweiz). Priorität: Deutschland, 2. Juni 1932.

Redaktionskommission: ROB. HONOLD, Dr. TH. NIGGLI, Dr. FR. STINGELIN, A. FROHMADE

VEREINS-NACHRICHTEN

V. e. S. Z. und A. d. S.

Preisaufgaben-Konkurrenz 1934/35

Wir laden unsere Mitglieder freundlichst ein, an dieser Konkurrenz teilzunehmen.

Für schriftliche Arbeiten geben wir die Themen frei. Unter Freithema ist jede in das Gebiet der Seiden- oder Kunstseidenindustrie gehörende Abhandlung zu verstehen. Jede Abhandlung soll bestimmt umschrieben, klar und einfach, als ganze Arbeit behandelt werden.

Für Dessinateure stellen wir folgende Aufgaben:

- Ein Dessin für Schaftgewebe (Krawatten) mit zwei Colorits.
- Ein Dessin für Jacquards (Krawatten) mit zwei Colorits.
- Ein Druckdessin für Kleiderstoff (neuzeitlicher Aufmachung).

Die Interessenten für zeichnerische Arbeiten können sich nur an der einen oder andern Aufgabe, also nicht gleichzeitig an A und B, oder an A, B und C beteiligen.

Die Arbeiten sind bis spätestens 15. Februar 1935 an E. Meier, Waidliststraße 12, Horgen, einzusenden.

Jede Arbeit muß mit einem Motto versehen sein. In einem verschlossenen Briefumschlag mit demselben Motto sind Name, Beruf und genaue Adresse des Verfassers beizulegen. Verspätet eingehende Arbeiten können nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Unterrichtskommission.

Kurs über Effektgespinste. Dieser Kurs beginnt Samstag den 12. Januar 1935. Der Kurs wird in 3-4 Vorfragen an Herrn Jean Suter in der Zürcher Seidenwebschule gegeben.

Monatszusammenkunft. Montag, den 12. November 1934, abends 8 Uhr, im Restaurant „Strohhof“. Zahlreiche Beteiligung erwartet

Der Vorstand.

Stellenvermittlungsdienst

Alle Zuschriften betr. Stellenvermittlung sind an folgende Adresse zu richten:

Verein ehemaliger Seidenwebschüler Zürich,
Stellenvermittlungsdienst, Zürich 6,
Clausiusstraße 31.

Offene Stellen

Nach Argentinien: Jüngerer Webermeister für Glatt und Wechsel. Webschulbildung erwünscht. Längere Webereipraxis auch auf Kunstseide Bedingung.

Schweizerische Buntweberei sucht tüchtigen Dessinateur für Baumwolle und Mischfasern. Webschulbildung, gründliche Er-

fahrung in Dekomposition, Patronieren, Entwerfen, Geschmack für Farben und neue Dessins Bedingung. Eintritt möglichst sofort.

Größere Weberei in Dänemark sucht tüchtigen Webermeister, bewandert auf ein- und mehrschifflige Rüti-Webautomaten mit Schafmaschinen, für die Einführung der Kunstseidenweberei; vorläufig für ca. 4 Monate.

Schweizerische Seidenweberei sucht erfahrenen, selbständigen und tüchtigen Webermeister für Glatt- und Crêpeweberei, vertraut mit mehrzylindrigen Rüti- und Stäubli-Ratiéren, sowie Rüti-Kettenwechsel bis 6-schifflig.

Seidenweberei in Vorarlberg sucht tüchtigen Webermeister mit Praxis in Ganz- und Kunstseidengeweben.

Stellensuchende

20. Webereifachmann, kaufmännisch und technisch gebildet, mit Auslandpraxis, Sprachenkenntnisse deutsch, französisch und englisch.

21. Webereifachmann mit Auslandpraxis, gründliche kaufmännische und technische Kenntnisse.

24. Angestellter für Webereibüro, Ferggstube oder als Hilfsdisponent, mit Praxis.

25. Junger Hilfsdisponent mit Webschulbildung.

26. Jüngerer, tüchtiger Disponent mit Auslandpraxis, Sprachenkenntnisse: deutsch, französisch, englisch.

27. Jüngerer Korrespondent mit Webschulbildung, Sprachenkenntnisse: deutsch, französisch, italienisch, englisch, spanisch.

29. Junger Webermeister mit Mechanikerlehre auf Textilapparate und Webschulbildung, französische Sprachkenntnisse.

30. Tüchtiger jüngerer Disponent mit Webschulbildung und mehrjährige Erfahrung.

31. Jüngerer Büroangestellter mit Webschulbildung und mehrjährige Praxis in Verkaufsbüro.

34. Jüngerer Webermeister-Tuchschauer mit Webschulbildung und mehrjährige Praxis.

35. Jüngerer tüchtiger Webereitechniker mit Webschulbildung, mit In- und Auslandspraxis, Sprachenkenntnisse: deutsch, französisch, Vorkenntnisse in englisch.

37. Jüngerer Hilfsdisponent, mit mehrjähriger Praxis, Sprachenkenntnisse: deutsch, französisch und englisch.

39. Zettelaufleger Hilfswebermeister mit langjähriger Tätigkeit in großer schweizerischer Seidenweberei.

40. Junger Büroangestellter mit Webschulbildung, Sprachenkenntnisse deutsch, französisch.

41. Jüngerer Büroangestellter mit Webschulbildung, Sprachenkenntnisse deutsch, französisch und englisch.

42. Tüchtiger Verkäufer mit Webschulbildung und langjährige In- und Auslandspraxis, Sprachenkenntnisse deutsch, französisch und englisch.

43. Textilfachmann, langjähriger Disponent und Betriebsleiter, kaufmännisch gebildet, Sprachenkenntnisse deutsch und französisch, Vorkenntnisse in englisch.

44. Jüngerer Patroneur/Hilfsdisponent mit Webschulbildung und Praxis.

45. Jüngerer Krawatten-Musterdisponent mit Webschulbildung, erfahren in Kalkulation, Disposition und Verkauf, guter Patroneur und Entwerfer, In- und Auslandspraxis in leitender Stellung. Sprachenkenntnisse deutsch, französisch und englisch.

Diejenigen Bewerber, welche bei der Stellenvermittlung angemeldet sind, werden ersucht, sofern sie in der Zwischenzeit eine Stelle angetreten haben, der Stellenvermittlung entsprechende Mitteilung zu machen, damit die betreffenden Offerten nicht mehr weitergeleitet werden.

Es muß erneut in Erinnerung gebracht werden, daß die Offerten möglichst kurz, aber klar und sauber abgefaßt werden müssen. Nur solche Offerten führen zum Erfolg. Auch ist es sehr wertvoll, wenn Offerten zugleich in zwei Exemplaren eingesandt werden, damit bei Anfragen die Offertschreiben der

Stellenvermittlung zur sofortigen Weiterleitung zur Verfügung stehen.

Gebühren für die Stellenvermittlung. Einschreibgebühr: Bei Einreichung einer Anmeldung oder Offerte Fr. 2.— (kann in Briefmarken übermittelt werden). Vermittlungsgebühr: Nach effektiv erfolgter Vermittlung einer Stelle 5% vom ersten Monatsgehalt. (Zahlungen in der Schweiz können portofrei auf Postscheck-Konto „Verein ehem. Seidenwebeschüler Zürich und A. d. s.“ VIII/7280 Zürich, gemacht werden. Für nach dem Auslande vermittelte Stellen ist der entsprechende Betrag durch Postanweisung oder in Banknoten zu übersenden.)

Die Vermittlung erfolgt nur für Mitglieder. Neueintretende, welche den Stellenvermittlungsdienst beanspruchen wollen, haben nebst der Einschreibgebühr den fälligen Halbjahresbeitrag von Fr. 6.— zu entrichten.

Adressänderungen sind jeweils umgehend, mit Angabe der bisherigen Adresse, an die Administration der „Mitteilungen über Textil-Industrie“, Zürich 6, Clausiusstraße 31, mitzuteilen.

Modernste Gummifäden, das Wundergarn genannt „LATEXILE“

in allen Nummern und Arten, umspunnen mit Seide, Kunstseide, Baumwolle, Wolle etc., roh und gefärbt.

Umspinn-Maschinen „Gaberthuel-Rapid“ zum Umspinnen nackter Gummifäden.

OSCAR HAAG, KÜSNACHT-ZÜRICH

3922

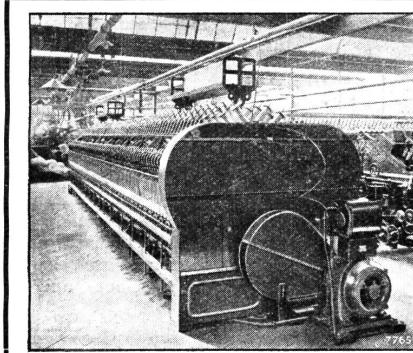
Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Nr. 116,125 - Webstuhl zur mechanischen Herstellung echter Knüpfteppiche.

Nr. 148,077 - Rundwebstuhl.

Nr. 142,703 - Fühlervorrichtung für Garnspulmaschinen.

Die Inhaber dieser Schweizerpatente wünschen mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten zwecks Verkauf der Patente, bzw. Abgabe der Lizenz. Interessenten wollen sich um nähere Auskunft wenden an E. B. L. U. M & C. O., Bahnhofstraße 31, Zürich, Orell Füllli-Hof. 3973



Renold-Kettenantriebe

erhöhen und verbessern die Produktion
sparen Kraft, Raum und Licht
sind absolut betriebssicher

W. EMIL KUNZ, ZÜRICH 2

Gotthardstrasse 21, Telephon 52.910

Die Abbildung zeigt einen Wollspinnmaschinenantrieb mit 500 mm Achsdistanz.

Seidenweberei

welche bereit ist, mit schweiz. Detailkundschaft in Stadt und speziell auf dem Lande zu arbeiten, wird von besteingeführtem Vertreter um Adresse gebeten unter Chiffre T 3975 J an **Orell Füllli-Annoncen, Zürich**, Zürcherhof.

August Schumacher & Co.

Fondé 1902 Zürich 4 Fondé 1902

Badenerstrasse 69-73
Telephon 36.185
Telegramme: Aschumach

3939

Dessins industriels

Anfertigung von Nouveautés
für Seiden-Druck u. -Weberei
Patronen und Karten jeder Art

Paris 1900 goldene Medaille



Erfindungs-Patente
Marken-Muster-
x Modell-Schutz im In- u. Ausland
H. KIRCHHOFER vormals
Bourry-Séquin & C. ZÜRICH
1880
Gegründet
Löwenstrasse 51 3938

Bedeutende Manchester Firma mit Weberei von 600 Stühlen für die Herstellung von Kunstoffseiden- und Seidengeweben, für deren Verkauf sie große Absatzgebiete und lange Erfahrung besitzt, wünscht mit gutem Schweizer Fabrikanten in Verbindung zu treten welcher über 200 Webstühle für den gleichen Fabrikationszweck verfügt, und der geneigt wäre, dieselben nach Lancashire zu verlegen und die technische Direktion zu übernehmen, wofür er die notwendigen Fähigkeiten und lange Praxis besitzen müßte. Gefl. Anfragen sind zu richten an Mr. O. C. AMHY, 18 rue St-Lazare, Paris 3976

Berücksichtigen Sie bitte bei Ihren Aufträgen die Interessen dieses Blattes und nehmen Sie bei Ihren allfälligen Bestellungen immer Bezug auf dasselbe.